

Dr. Anthea Bethge

Geschäftsführerin Eirene,
Internationaler Christlicher Friedensdienst

Prof. Dr. Klaus Buchner

MdEP, Mitglied des Ausschusses für Verteidigung
und Sicherheit im EU-Parlament

Erhard Bühler

Generalleutnant, Bundesministerium für Verteidigung –
Abteilungsleiter Planung

Kai Burmeister

IG-Metall Baden-Württemberg

Claus Günter

Geschäftsführer Diehl Defence

Karen Hinrichs

Oberkirchenrätin der Evangelischen Landeskirche
in Baden

Dr. hc. Frank Otfried July

Landesbischof der
Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Jochen Kubosch

Mitglied im Rednerdienst TEAM EUROPE
der Europäischen Kommission

Dr. Christian Mölling

Stellv. Direktor,
Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)

Otfried Nassauer

Berliner Institut für Transatlantische Sicherheit (BITS)

Klaus-Dieter Ordemann

Regierungsdirektor, Bundesministerium für Wirtschaft
und Technologie (BMWi)

Peter Scheben

Abteilungsleiter, Bundesverband der Deutschen
Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e. V. (BDSV)

Horst Scheffler

Leitender Militärdekan a. D.
Rüstungsexportgruppe der Gemeinsame Konferenz
Kirche und Entwicklung (GKKE)

Joachim Schilling

Pfarrer, Friedenspfarramt der Evangelischen Landeskirche
in Württemberg

Claus Völker

Betriebsratsvorsitzender, Northrop Grumman LITEF GmbH

Wangari Mwangi

Gender- und Konflikttherapeutin,
Verfasserin der Burundi Studie der
Evangelischen Landeskirche in Baden

Tagungsleitung:**Andreas Bordne**

Evangelische Akademie Baden
Wirtschafts- und Sozialpfarrer, KDA Baden

Kiflemariam Gebrewold

Projektleiter „Rüstungsexporte aus Baden-Württemberg
minimieren“

Albrecht Knoch

Wirtschafts- und Sozialpfarrer, KDA – Prälatur Ulm

Stefan Maaß

Landesjugendreferent und Friedensbeauftragter
der Evangelischen Landeskirche in Baden



Die Evangelische Akademie Baden ist Mitglied der Evange-
lischen Akademien in Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

Tagungsbüro und Anmeldung:

KDA Baden, Antke Hohwieler,
Habsburgerstr. 2, 79104 Freiburg,
E-Mail: antke.hohwieler@ekiba.de,
Tel. 0761 7086343, Fax 0761 7086349

Anmeldung bitte schriftlich auf beiliegender Karte oder über
Mail unter kda.suedbaden@ekiba.de. **Anmeldeschluss:**
22. Mai 2018. Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn Sie von
uns nicht spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn
eine Absage erhalten.

Komplettpreis für die gesamte Tagung:

200 € (inkl. Vollpension und Tagungsbeitrag)

Ihre Zahlung erbitten wir bei Ankunft an der Rezeption
der Akademie (möglichst mit EC-Karte). Bestellte und
nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können
nicht rückvergütet werden. Treten Sie weniger als 7 Tage
vor Veranstaltungsbeginn von Ihrer Anmeldung zurück,
werden Ihnen 50% der Kosten (bei Ermäßigung 100%) als
Ausfallgebühr in Rechnung gestellt. Auszubildende, Schüler/
innen, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr),
Teilnehmer an Freiwilligendiensten sowie Arbeitslose erhalten
eine **Ermäßigung von 50%** gegen Vorlage ihres aktuellen
Ausweises.

Tagungsort und Anreise:

Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden,
Dobler Str. 51, 76332 Bad Herrenalb, Tel. (07083) 9280,
Fax (07083) 928601, E-Mail: hausderkirche@hdk.ekiba.de

Anreise: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: IC/ICE bis Karls-
ruhe Hbf; S-Bahn (S 1) vor dem Bahnhof nach Bad Herrenalb.
Aktuelle Informationen zur **Anreise** mit dem öffentlichen
Nahverkehr finden Sie unter www.bahn.de, bitte als Ziel
„Ev. Akademie, Bad Herrenalb“ eingeben.

Mit dem PKW: Autobahn A5 (Ausfahrt Ettlingen/Bad Herren-
alb). Parkplätze unterhalb des Hauses.

**Tagung****Rüstungsproduktion,
Waffenexporte und
kirchliche Friedensethik****Kirchen, Rüstungsindustrie und
Nichtregierungsorganisationen
im Dialog**

**6. bis 8. Juni 2018
Bad Herrenalb**

Kooperationspartner:

**Arbeitsstelle Frieden
der Evangelischen Landeskirche in Baden
KDA Württemberg
Friedenspfarramt
der Evangelischen Landeskirche in Württemberg**

Einladung

Die christlichen Kirchen in Baden und Württemberg haben sich in Synodenbeschlüssen und Appellen der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) für eine Reduzierung von Rüstungsexporten und ihre mittelfristige Einstellung ausgesprochen. Auch „ein mittelfristiger Ausstieg aus der militärischen Friedenssicherung“ wird gefordert (Bad. Landessynode Nov. 2013). Diese Beschlüsse sind Grundlage für die Evangelischen Kirchen in Baden und Württemberg, den Dialog mit Verantwortlichen und Mitarbeitenden in der Politik, der Verteidigung und der Rüstungsindustrie zu suchen.

Fragen der Friedenssicherung betreffen die gesamte Gesellschaft, und die Zeit drängt. Darüber hinaus leisten Mitglieder der Kirchen Wehrdienst und arbeiten in der Rüstungsproduktion, so dass hier Klärung notwendig ist, wie heute die Verantwortung für den Frieden wahrgenommen werden soll.

Die Struktur der Tagung bringt unterschiedliche Haltungen zur Friedenssicherung ins Gespräch und fragt nach Möglichkeiten zur Begrenzung von Rüstungsproduktion. In gegenseitigem Respekt sollen um des Friedens willen kontroverse Gespräche geführt werden können, die außerhalb eines solchen Rahmens oft nicht möglich sind.

Für den Dialog wurden folgende Schwerpunkte ausgewählt:

- Die aktuelle deutsche Sicherheitspolitik, ihre Konsequenzen für die Rüstungsproduktion und Alternativen
- Situation und Perspektiven der deutschen Rüstungsindustrie
- Die Bedeutung und Folgen deutscher Rüstungsexporte
- Richtlinien für verantwortliches Handeln.

Eingeladen sind Vertreter aus der Rüstungsindustrie, Politik und Bundeswehr, aus Friedens- und Entwicklungsdiensten.

Weitere Teilnahme von Interessierten ist auf Anfrage möglich.

Seien Sie herzlich willkommen!

Titelbild: © Savvapant Photo - stock.adobe.com

Programm

Mittwoch, 6. Juni 2018

14.00 Uhr Begrüßung und Einführung in die Tagung
OKR Karen Hinrichs
Kirchenleitung Baden

14.20 Uhr Rüstungsproduktion wozu?
Sicherheitspolitische Optionen und die Anforderungen an die Sicherheitsindustrie
Dr. Christian Mölling, DGAP
First Responder: **Otfried Nassauer**, BITS

16.20 Uhr Friedenssicherung in der Praxis
Erfahrungen und Haltungen aus zwei Blickwinkeln
Generalleutnant Erhard Bühler, ehem. KFOR
Dr. Anthea Bethge, Eirene

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Vertiefungen
Gesprächsrunden mit
Generalleutnant Erhard Bühler
und **Dr. Anthea Bethge**

20.30 Uhr Ende

Donnerstag, 7. Juni 2018

8.00 Uhr Geistlicher Impuls in der Kapelle

8.20 Uhr Frühstück

Die Sicherheitspolitik der EU – eine Chance zur Begrenzung der deutschen Rüstungsproduktion?

9.30 Uhr Rüstungsproduktion in Deutschland: national – europäisch – global
Analyse und Perspektive der Wehrtechnik in Deutschland, eine Bestandsaufnahme
Otfried Nassauer, BITS
First Responder: **Dr. Christian Mölling**, DGAP

11.20 Uhr Das Projekt eines Europäischen Verteidigungsfonds
Jochen Kubosch, Redner der EU-Kommission

Weiterarbeit in Arbeitsgruppen

13.00 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr Berichte aus den Arbeitsgruppen

15.00 Uhr Deutsche Rüstungsexporte: zusätzlicher Markt oder notwendiges Standbein des deutschen Bedarfs?
Klaus-Dieter Ordemann, BMWi
Moderiertes Podiumsgespräch:
Peter Scheben, BDSV,
Claus Völker, Northrop Grumman
Horst Scheffler, GKKE

16.50 Uhr Rüstungsexporte zwischen Anspruch und Wirklichkeit
Die Folgen von Kleinwaffenexporten am Beispiel Burundi
Wangari Mwangi,
Verfasserin der Burundi Studie
Vertiefung: **Horst Scheffler**, GKKE

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr „Eines ist nötig zum Frieden: die Realität zu sehen. Vor allem aber: an Gottes Friedenskraft zu glauben.“
Gedenkabend an Dr. Ullrich Lochmann
Prof. Dr. Klaus Engelhardt, Landesbischof em.,
ehemals Ratsvorsitzender der EKD

20.30 Uhr Ende

Freitag, 8. Juni 2018

8.00 Uhr Geistlicher Impuls in der Kapelle

8.20 Uhr Frühstück

9.30 Uhr „Setze unsere Füße auf den Weg des Friedens“
Die Friedensethische Position aus Baden und Württemberg angesichts der Herausforderungen
Stefan Maaß, EKiba
Joachim Schilling, Friedenspfarramt
Württemberg

10.00 Uhr Verantwortung für den Frieden übernehmen
Podiumsgespräch zu ethischen Konsequenzen aus der Tagung
N.N., EKD
Klaus-Dieter Ordemann, BMWi
Landesbischof Dr. hc. Frank Otfried July,
Kirchenleitung Württemberg

11.30 Uhr Ausblick auf die Zukunft der Friedenssicherung
Fazit aus Sicht der unterschiedlichen Beteiligten
Prof. Dr. Klaus Buchner, MdEP
Kai Burmeister, IG Metall BW
Claus Günter, Diehl Defence
Landesbischof Dr. hc. Frank Otfried July,
Kirchenleitung Württemberg

12.15 Uhr Rückblick und Perspektiven
Kiflemariam Gebrewold,
Projekt „Rüstungsexporte aus Baden-Württemberg minimieren“

12.30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Veranstaltung: Rüstungsproduktion, Waffenexporte ...

Nr. 15

Name
Vorname
Straße
PLZ/Ort
Beruf
Tel./Fax
E-Mail
Geburtsdatum

Ich nehme an der gesamten Veranstaltung zum **Komplettpreis** (inkl. Vollpension) teil.

Ich bin ermäßigungsberechtigt (laut Programm).

Die Anmeldebedingungen und Preise der Veranstaltung (laut Programm) habe ich zur Kenntnis genommen.
Ihre Daten werden für künftige Akademieangebote unter Beachtung geltender Datenschutzbestimmungen gespeichert.

Ort, Datum Unterschrift

Anmeldung Evangelische Akademie Baden

Mitglied werden im Freundeskreis der Evangelischen Akademie Baden e.V.

Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Baden e.V. unterstützt ideell und finanziell die Akademie bei deren Aufgaben. Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie als Mitglied im Freundeskreis begrüßen dürften.

Ich bitte um Zusendung von Informationen zum Freundeskreis der Akademie.

Bitte senden Sie Ihre Einladungen auch an:

Name
Vorname
Straße
PLZ/Ort
Email

Bitte
ausreichend
frankieren

Fax 0721/917525363

**Evangelische Akademie Baden
Postfach 22 69
76010 Karlsruhe**